

Bericht

über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldalgesheim am Dienstag, 19.11.2019, 19.00 Uhr, im neuen Rathaus, Kreuzstr. 2, Waldalgesheim

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

- Der Orchesterverein „Harmonie“ 1953 Waldalgesheim e.V. präsentierte am Samstag, dem 16.11.2019, ein tolles Konzert. Der Vorsitzende bedankt sich für die gelungene Veranstaltung.
- Ebenso bedankt sich der Vorsitzende bei den Organisatoren und bei allen Teilnehmern des Volkstrauertages 2019.
- Der Seniorentag war ein voller Erfolg. Viele Senioren haben sich für den schönen Nachmittag und die großzügige Bewirtung bei den Organisatoren bedankt.
- Am 21.01.2020 um 16 Uhr wird der am Sportplatz befindliche Bewegungsraum mit den Umkleidekabinen eingeweiht. Staatssekretär Dr. Thomas Griese wird voraussichtlich an der Feier teilnehmen.
- Der Erlebnistag Tal toTal findet ab dem Jahr 2020 nicht mehr statt. Die Veranstaltung ist eingestellt.
- Am Sonntag dem 10.11.2019 wurden Filme und Fotos über die ehemalige „Grube Doktor Geier“ im Rathaus in Waldalgesheim gezeigt. Der Schriftsteller Jean C. Becker hat im Anschluss daran Bücher signiert. 96 Bürger haben an der Veranstaltung teilgenommen. Die Filme wurden der Ortsgemeinde Waldalgesheim zur Verfügung gestellt. Der Vorsitzende hat das Recht, nach Absprache mit der Familie Becker, die Filme vorzuführen.
- Die FWG Fraktion hat den Antrag auf Instandsetzung des Weges im Naturschutzgebiet „Bergsenkungsgebiet an der Amalienhöhe“ zwischen der ehemaligen Niedergasse am Alten Friedhof vorbei zum Nachtigallenweiher zurückgezogen.

2. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der FWG Fraktion betreffend „Erlass einer Begrünungssatzung“

Die FWG beantragt den Erlass einer Begrünungssatzung für die Ortsgemeinde Waldalgesheim zur Vermeidung von „Schottergärten“. Der 1. Vorsitzende Helmut Schmitt trägt den Antrag mit Begründung vor.

Alle Fraktionen haben sich informiert und befürworten eine Begrünungssatzung. Es wird vorgeschlagen, eine neue Satzung, die auf die OG Waldalgesheim zugeschnitten ist, für neue Baugebiete in der Ortsgemeinde zu erstellen.

Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig dem Antrag der FWG zuzustimmen. Eine Satzung für zukünftige Baugebiete soll erstellt und im Bebauungsplan festgeschrieben werden.

3. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der SPD Fraktion betreffend „Einrichtung eines Wohnmobilparkplatzes“

Die SPD Fraktion beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie ein Wohnmobilstellplatz auf der Ausgleichsfläche nach den überdachten Parkmöglichkeiten mit Glassammelstelle, am Sportgelände Richtung Waldstraße 2, eingerichtet werden kann.

Ratsmitglied Bootz stellt den Antrag vor. Es wird mitgeteilt, dass in dem erwähnten Bereich der Anschluss an Strom, Wasser und Entsorgung ohne größere Probleme möglich ist. Nach einer Zufahrt von der Waldstraße, ist eine Fläche für ca. 8 – 10 Stellplätze vorgesehen. Nach hinten zum Wohngebiet Waldstraße I ist genügend Abstand, um durch eine zu pflanzende Hecke, blickdicht abzugrenzen.

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion, der Antrag soll durch die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe geprüft werden. Bei einem positiven Bescheid wird im Gemeinderat weiter beraten. Bei einem negativen Bescheid soll ein anderer Stellplatz gefunden werden.

Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim mit 18 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme den Prüfantrag anzunehmen.

4. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der CDU Fraktion betreffend „Herrichtung einer Dachbegrünung“

Die CDU Fraktion stellt den Antrag, dass die Verwaltung beauftragt wird, in Zusammenarbeit mit den Fachbehörden zu erarbeiten, ob die Herrichtung einer Dachbegrünung auf dem Vorbau des Rathauseinganges machbar und möglich ist. Der Einsatz finanzieller Förderprogramme sollte mit überprüft werden.

Ratsmitglied Lang trägt die Begründung vor.
Die Fraktionen stimmen dem Antrag zu.

Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig den Antrag anzunehmen.

5. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der CDU Fraktion betreffend „Aufstellen von erhöhten Sitzbänken“

Die CDU Fraktion stellt den Antrag, der Ortsgemeinderat möge beschließen, die Verwaltung der OG zu beauftragen, vor dem Aufstellen von Sitzbänken im Naturschutzgebiet die Möglichkeit in Betracht zu ziehen, insbesondere für ältere Menschen, erhöhte Sitzflächen anzubieten. Der Einsatz finanzieller Förderprogramme sollte mit überprüft werden.

Ratsmitglied Lang trägt die Begründung vor.
Die Fraktionen stimmen dem Antrag zu.

Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig dem Antrag zuzustimmen.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung und Änderung von neuen Küchengeräten in der Alten Schule in Genheim

Für die Alte Schule in Genheim sollen neue Küchengeräte angeschafft werden. Den Fraktionsvorsitzenden liegen 2 Angebote vor. 1 Angebot ist heute Morgen noch eingegangen, dieses wird vom Vorsitzenden erläutert.

Die Fraktionen befürworten die Anschaffung und Änderung von neuen Küchengeräten.

Aus der Wertung der Angebote und der Prüfung resultiert, dass das Angebot über 4.034,46 EUR brutto den günstigsten Bieter darstellt. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig die Anschaffung der der neuen Küchengeräte in Höhe von 4.034,46 EUR brutto an den günstigsten Bieter zu vergeben. Den Zuschlag erhält die Firma Beck Catering-Equipment aus 55424 Münster-Sarmsheim.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Rückgabe und Verzicht auf Belegungsrecht gemäß Landeswohnungsraumförderungsgesetz, ISB Rheinland-Pfalz

Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) gewährt unter Ziffer 2.5 einen Erwerb von allgemeinen Belegungsrechten an bestehenden Mietwohnungen.

Im Einzelnen:

Gefördert werden allgemeine Belegungsrechte an bestehenden Mietwohnungen, die keinen anderweitigen Belegungs- und Mietbindungen unterliegen. Die Belegung dieser Wohnungen ist für Haushalte, die einen Wohnberechtigungsschein vorlegen können, zweckgebunden. Gefördert mit einem einmaligen Zuschuss. Die Höhe der Miete bestimmt sich während der gesamten Bindungsdauer jeweils durch Abzug von 15 % vom erreichten Mittelwert des maßgeblichen Mietspiegelfeldes oder einer vergleichbaren Preisübersicht.

Die Belegungs- und Mietbindung ist für zehn Jahre zu vereinbaren und bei jeder Wiedervermietung der Wohnung während des Bindungszeitraumes zu beachten. Die Frist beginnt mit der erstmaligen Überlassung der Wohnung.

Bei der Beurteilung einer Inanspruchnahme der Belegungsrechte stellt sich die Frage, in welcher Höhe einerseits Einnahmeverluste durch den Wegfall von jährlichen Mieterhöhungen über 10 Jahre entstehen, und andererseits im Vergleich gegenüber dem Erwerb von Belegungsrechten.

Nach intensiver Prüfung und Abwägung hat die Ortsgemeinde Waldalgesheim dieses Instrument für eine Förderung von Belegungsrechten an bestehenden Mietwohnungen und eine dementsprechende Mietbindung in Anspruch genommen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim mit 18 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme, den Antrag über die Rückgabe und den Verzicht auf Belegungsrecht abzulehnen.

Zu TOP 8 + 9 ist Dipl.-Ing. Friedrich Hachenberg vom Büro Stadt-Land-plus GmbH, Boppard eingeladen.

Johanna Kraus, Franz Josef Eckes und Gerhard Müller rücken zu TOP 8 wegen Sonderinteresse vom Beratungstisch ab, und nehmen zu diesem Punkt nicht an der Beratung und an der Beschlussfassung teil.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Ober dem Banzweg“ in der Ortsgemeinde Waldalgesheim, Ortsteil Genheim im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b BauGB

8.1 Bebauungsplan „Ober dem Banzweg“ in Genheim

Der Vorsitzende erteilt Dipl.-Ing. Hachenberg das Wort, der das Projekt über die mögliche Bebauung, anhand einer Power Point Präsentation, vorstellt.

Fragen werden beantwortet. Bedenken werden geäußert. Der Vorsitzende der FWG gibt eine allgemeine Stellungnahme ab.

8.2.1 Räumlicher Geltungsbereich

In den Geltungsbereich dieses Bebauungsplans werden nachfolgend aufgeführte Grundstück der Gemarkung Genheim einbezogen:
Flur 6, Flurstück 12, 13/1, 13/2, 14/1 (tlw.), 15/1, 16/1, 16/3, 17, 18, 19, 20, 21/1,82 (tlw.) und 83.

8.2.2 Planzeichnung Vorentwurf Bebauungsplan

wird von Herrn Hachenberg präsentiert

8.2.3. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan gemäß § 13 b BauGB „Ober dem Banzweg“ in Genheim

Zur Ausweisung eines neuen Wohnbaugebietes in der Ortsgemeinde Waldalgesheim, Ortsteil Genheim, beschließt der Gemeinderat der Ortsgemeinde Waldalgesheim die Aufstellung des Bebauungsplanes „Ober dem Banzweg“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b Baugesetzbuch (BauGB).

8.2.4. Beschlussempfehlung Ortsbeirat Genheim

Die Beschlussempfehlung des Ortsbeirats in Genheim erfolgte einstimmig.

8.2.5. Beschlussempfehlung Dorfentwicklungsausschuss

Die Beschlussempfehlung des Dorfentwicklungsausschusses erfolgte einstimmig.

Nach ausführlicher Diskussion, Beschwerden und Dementis teilt der Vorsitzende mit, dass in der heutigen Ratssitzung nur über den Aufstellungsbeschluss abgestimmt wird, der bis zum 31.12.2019 erstellt sein muss, da sonst die Ortsgemeinde die Chance vertan hat, den § 13 b BauGB in Anspruch zu nehmen.

Danach hat die Ortsgemeinde zwei Jahre Zeit den Bebauungsplan aufzustellen mit den Plänen. Hierzu muss dann ein Beschluss durch den Gemeinderat erfolgen.

Grundsätzlich kann die Realisierung eines B-Plans nur dann erfolgen, wenn die Ortsgemeinde im Eigentum aller erforderlichen Grundstücke ist. Sollte ein Ankauf der

Flächen durch die Ortsgemeinde nicht möglich sein, wird ein Bebauungsplan nicht umgesetzt.

Nach weiteren Diskussionen, beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim mit 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Stimmenthaltungen den Aufstellungsbeschluss für das Gebiet „Ober dem Banzweg“ in Genheim mitzutragen.

Die Beigeordnete Kraus und Ratsmitglied Eckes nehmen wieder am weiteren Verlauf der Ratssitzung teil.

Wegen Sonderinteresse bleibt Ratsmitglied Müller weiterhin dem Beratungstisch fern. Gleichzeitig rücken die Ratsmitglieder Schmitt und Schabler wegen Sonderinteresse vom Beratungstisch ab.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Waldstraße IV“ in der Ortsgemeinde Waldalgesheim im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB

Der Vorsitzende erteilt Dipl.-Ing. Hachenberg das Wort, der das Projekt über die mögliche Bebauung, anhand einer Power Point Präsentation, vorstellt.

Auch hier gelten im Prinzip die gleichen Bedingungen wie schon unter TOP 8 vorgestellt.

9.1 Bebauungsplan „Waldstraße IV“

9.2.1 Räumlicher Geltungsbereich

In den Geltungsbereich dieses Bebauungsplans werden nachfolgend aufgeführte Grundstück der Gemarkung Waldalgesheim einbezogen:
Flur 7, Flurstück 100, 101, 102/2, 103/3 104/2, 105/2, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 118 und Flur 24, Flurstück 7/19, 7/20, und 7/30.

9.2.2 Planzeichnung Vorentwurf Bebauungsplan

wird von Herrn Hachenburg präsentiert

9.2.3 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan gemäß § 13 b BauGB „Waldstraße IV“

Zur Ausweisung eines neuen Wohnbaugebietes in der Ortsgemeinde Waldalgesheim, beschließt der Gemeinderat der Ortsgemeinde Waldalgesheim die Aufstellung des Bebauungsplanes „Waldstraße IV“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b Baugesetzbuch (BauGB).

9.2.4 Beschlussempfehlung Dorfgemeinschaftsausschuss

Die Beschlussempfehlung des Dorfgemeinschaftsausschuss erfolgte einstimmig.

Fragen werden beantwortet. Bedenken werden geäußert.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim mit 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Stimmenthaltungen dem Aufstellungsbeschluss für das Gebiet „Waldstraße IV“ zuzustimmen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Hachenberg, der nun die Sitzung verlässt.

10. Auftragsvergabe Vorentwurf Bebauungsplan „Ober dem Banzweg“, Genheim und „Waldstraße IV“ Waldalgesheim

Die Beigeordnete Kraus sowie die Ratsmitglieder Müller, Eckes, Schmitt und Schabler nehmen wegen Sonderinteresse nicht an TOP 10 teil. Sie sind vom Beratungstisch abgerückt.

Im Dorfentwicklungsausschuss wurde bei 2 Stimmenthaltungen und 1 Gegenstimme zugestimmt, dass die Auftragsvergabe für beide Projekte erfolgen soll. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Abstimmung durch die Ratsmitglieder nicht zwingend erforderlich ist, da beide Auftragssummen unterhalb der 5.000, -- EUR Grenze liegen. Er fordert die Ratsmitglieder trotzdem auf, abzustimmen. Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim, mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Stimmenthaltungen, für die beiden geplanten Baugebiete „Ober dem Banzweg“, Genheim und „Waldstraße IV“ Waldalgesheim das Planungsbüro Stadt-Land-plus, jeweils mit der Erstellung eines Vorentwurfs zu den Bebauungsplänen, zu beauftragen.

Die Beigeordnete Kraus sowie die Ratsmitglieder Müller, Eckes, Schmitt und Schabler nehmen wieder am Beratungstisch Platz und am weiteren Verlauf der OG Sitzung teil.

11. Auftragsvergaben

Hierzu besteht kein Beratungsbedarf

12. Anfragen

Top 12 wurde vor Top 8 + 9 aufgerufen, da Herr Hachenberg noch nicht im Rathaus angekommen war.

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Herr Hachenberg ist unterdessen eingetroffen. TOP 12 wird jetzt unterbrochen, da Herr Hachenberg im Ratssaal angekommen ist. TOP 8 + 9 werden aufgenommen und mit Ausführungen von Herrn Hachenberg beraten und beschlossen. Nachdem Herr Hachenberg den Ratssaal wieder verlassen hat wird TOP 12 Anfragen wieder aufgerufen.

Zur Frage des Vorsitzenden nach mündlichen Anfragen in der heutigen Ratssitzung erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende beantwortet die mündliche Anfrage, die von Ratsmitglied und Pressereferentin der FWG Michaela Sievers-Römhild in der Gemeinderatssitzung vom 03.09.2019 gestellt wurde.

13. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner informiert über die Wiesen im geplanten Gebiet „Waldstraße IV“

Es erfolgen keine weiteren Fragen.

14. Verschiedenes

- Ratsmitglied Schmitt spricht den Zustand des „Reilchens“ an. Es soll eine Möglichkeit gefunden werden, das Reilchen neu zu gestalten.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Nichtöffentlicher Teil

16. Grundstücksangelegenheiten

Der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim beschloss einstimmig einen Kauf per Eilentscheidung zu bestätigen.

17. Bauangelegenheiten

Der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim beschloss einstimmig ein Angebot anzunehmen.